

Leffler | Fischerauer [Hrsg.]

EU-Netzkodizes und Kommissionsleitlinien

Praxishandbuch



Nomos

Inhaltsübersicht

Vorwort	5
Autorenverzeichnis	9
Abkürzungsverzeichnis	13
§ 1 EU-Netzkodizes und Kommissionsleitlinien: Anwendungsregelungen für den Energiebinnenmarkt	19
§ 2 Bestandsaufnahme	63
§ 3 Netzkodex mit Netzanschlussbestimmungen für Stromerzeuger	69
§ 4 Netzkodex für den Lastanschluss	87
§ 5 Netzkodex für die Hochspannungsgleichstromübertragung	105
§ 6 Leitlinie für die Kapazitätsvergabe und das Engpassmanagement	121
§ 7 Netzkodex für Regelleistungsmärkte	141
§ 8 Leitlinie für die Vergabe von langfristigen Kapazitäten	161
§ 9 Leitlinie für den Betrieb des Stromübertragungsnetzes	175
§ 10 Netzkodex über Kapazitätszuweisungsmechanismen und Leitlinien über Engpassmanagementverfahren	191
§ 11 Netzkodex über Kapazitätserweiterungen	227
§ 12 Netzkodex über die Gasbilanzierung in Fernleitungsnetzen	245
§ 13 Netzkodex für die Interoperabilität und den Datenaustausch	261
Stichwortverzeichnis	291

Autorenverzeichnis

Christian Auer ist Unternehmensberater bei Paatz Scholz van der Laan (PSvdL) und seit über 10 Jahren in der Gaswirtschaft tätig. Er ist Experte in den Bereichen Kapazitäts-, Bilanzkreis- und Engpassmanagement, Transparenzanforderungen sowie REMIT. Vor seiner Tätigkeit bei PSvdL war er mehrere Jahre beim Fernleitungsnetzbetreiber Open Grid Europe in der Regulierung (2012-2014) sowie bei E.ON Ruhrgas im Kapazitätsmanagement (2007-2012) beschäftigt.

Elena Bezrodnaya war über neun Jahre in unterschiedlichen Positionen bei der Open Grid Europe GmbH beschäftigt. Seit 2012 war sie im Bereich der europäischen Gasmarktregulierung tätig. Ihre Schwerpunkte lagen in den Bereichen Kapazitätsvermarktung, Incremental Capacity, Gas Target Model sowie Bridge to 2025. Seit Juni 2016 arbeitet sie bei der Uniper Global Commodities SE im Bereich Joint Ventures/ Infrastructure Management.

Dr. Sven Fischerauer, LL.M., arbeitet in der Rechtsabteilung der Uniper SE. Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist die Beratung der Konzerngesellschaften in energie-, umwelt- und vertragsrechtlichen Fragen. Zuvor war er Rechtsanwalt bei Becker Büttner Held in Brüssel und beriet Unternehmen, Verbände und Organisationen im Europäischen Energierecht.

Anne Fritsche schloss den Master „Industrial and Network Economics“ an der TU Berlin ab und arbeitet seit über zwei Jahren bei dem Übertragungsnetzbetreiber TenneT TSO GmbH. Ihre Schwerpunkte liegen in den Bereichen marktbasierendes Engpassmanagement und Networkcode-Implementierung.

Michael Gerecht ist seit der Fusion zur E.ON als leitender Angestellter in verschiedenen Funktionen für das Übertragungs- und Verteilnetz in den Themenschwerpunkten Marktdesign und Energiewirtschaft tätig. Davor war er Referent beim Verband DVG Deutsche Verbundgesellschaft und absolvierte ein Trainee-Programm beim Regionalversorger Isar-Amperwerke. Herr Gerech erhielt sein Diplom als Ingenieur der Elektrotechnik von der TU München.

Kathrin Horstick, LL.M. (Wirtschaftsrecht) und Dipl. Kauffrau (FH), ist seit 2005 im E.ON-Konzern tätig. Nach verschiedenen Positionen im Bereich Erdgashandel/-optimierung (u.a. Transportkapazitätsmanagement und Structured Trading) arbeitet sie derzeit bei der Uniper Energy Storage GmbH in Essen.

Dr. Eva Marie Kurscheid ist bei der TenneT TSO GmbH im Bereich Europäische Regulierung als Issue Managerin System Operations tätig und koordiniert TenneT-weit die Implementierung aller europäischen Network Codes. Sie hat an der RWTH Aachen Elektrotechnik studiert und an der TU Chemnitz in Elektrischer Energietechnik promoviert. Im Frühjahr 2009 wechselte sie zur damaligen E.ON Netz, um Regelleistungsmanagement-Konzepte weiter zu entwickeln.

Denis Leffler ist seit 2001 als Justitiar im E.ON Konzern tätig. Sein Schwerpunkt ist die Beratung der verschiedenen Energieerzeugungsbereiche, insbesondere im Umwelt- und Energierecht. Ab 2008 in Führungsfunktionen war er zwischen 2013 und 2015 Leiter Energie- und Umweltrecht im Center of Competence Legal der E.ON SE. Seit 2016 ist er Leiter Recht & Compliance der neuen PreussenElektra GmbH.

Andreas Menze beschäftigt sich seit über neunzehn Jahren in unterschiedlichen Unternehmen mit der Planung von Netzen, dem Netzschutz und dem Anschluss von Kraftwerken und Erzeugungsanlagen. Seit 2012 ist er für TenneT Offshore GmbH im Asset Management tätig. Hier ist er verantwortlich für die HVDC & Control Systems.

Henrik Schultz-Brunn ist Diplom-Volkswirt und seit 2009 im Regulierungsmanagement bei dem in Dortmund ansässigen Fernleitungsnetzbetreiber Thyssengas GmbH tätig. Schwerpunktmäßig befasst er sich mit Themen des Kapazitätsmanagements und ist zu diesem Gebiet u.a. in verschiedenen Arbeitsgruppen beim European Network of Transmission System Operators for Gas (ENTSO-G) in Brüssel aktiv. Henrik Schultz-Brunn ist zudem Chair der Arbeitsgruppe Regulierung bei der PRISMA European Capacity Platform, der größten Vermarktungsplattform für Gastransportkapazitäten in Europa.

Janka Schwaibold, LL.M., ist Rechtsanwältin und Partner Counsel am Hamburger Büro der Sozietät Becker Büttner Held (BBH) im Bereich Energierecht. Sie berät nationale sowie internationale Mandanten in den Bereichen Energievertrieb und Zugang zu bzw. Vermarktung von Infrastruktureinrichtungen. Einen ihrer Schwerpunkte bildet die Beratung bei der Gasbeschaffung im Kontext des geltenden Bilanzierungsregimes.

Marie Steckhan ist seit 2013 als Syndikusrechtsanwältin bei E.ON / Uniper im Bereich Energierecht und Regulierungsmanagement tätig. Zuvor studierte sie Rechtswissenschaften an den Universitäten Bayreuth und Göttingen und schloss ein wirtschaftsrechtliches Zusatzstudium an der Universität Hamburg ab. Im Anschluss daran war sie als Rechtsanwältin bei der BDO AG und als Justiziarin bei der Open Grid Europe GmbH tätig.

Björn Thiele (Dipl. Jurist Univ. und Wirtschaftsjurist Univ. Bayreuth) ist Referent für Regulierungsmanagement und Strategie bei der bayernets GmbH, einem Fernleitungsnetzbetreiber mit Sitz in München. Er verantwortet dort den Bereich der europäischen Regulierung und wirkt über den europäischen Verband der Fernleitungsnetzbetreiber ENTSOG an der Erstellung der Netzkodizes im Gasbereich mit. Vor seiner Tätigkeit bei der bayernets GmbH war Herr Thiele wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Völker- und Europarecht an der Universität Bayreuth (Prof. Dr. Jörg Gundel) und dort maßgeblich an Aufbau und Betrieb der Forschungsstelle für deutsches und europäisches Energierecht (FER) beteiligt.

Dr. Angelo Vallone ist Rechtsanwalt und seit über 10 Jahren auf das Energierecht spezialisiert. Seit 2011 ist er bei der Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH in Düsseldorf tätig. Zu seinen Schwerpunkten zählt die Beratung von Energieversorgern und energieintensiven Unternehmen zu Fragen der Energieregulierung, Energieerzeugung, bei der Optimierung der Energiekosten und im Energievertrieb.

Moritz Wegener, LL.M., Rechtsanwalt, ist bei der Open Grid Europe GmbH tätig. Er befasst sich dort schwerpunktmäßig mit energierechtlichen Fragen, insbesondere den Themen Netzzugang und Anreizregulierung.